

WAS MACHEN WIR MORGEN

Ich halte meinen Kopf fest und ich kann ihn nicht beWegen

Und da bin ich - Ich sehe irgendwie anders aus.
Und ich liege auf dem Boden mitten im Weg.
Nichts tut mir weh, ich habe wieder mal Glück gehabt.
Und ich halte meinen Kopf fest und ich kann ihn nicht beWegen.
Was machen wir Morgen? Morgen?

Und da bin ich auf der Reise, die Augen auf
und ich sehe mein Zuhause und ich sehe von oben drauf.
Und ihr seid alle hier, jeder ist hier, den ich hier haben will
und wir lachen und wir reden und berühren uns
Es geht so wahnsinnig schnell

Bridge:
Morgen geht es los, ich nehme alles mit.
Mein Leben ist so groß, so ohne Ende.
Dann kann ich alles tun und morgen fang ich an
Gar nichts hält mich auf, sie nur meine Hände
Morgen fang ich an, niemand hält mich auf,
Ich habe so viel Zeit
Das hier ist meine Zeit.

Refrain:
wir beWegen uns und wir atmen ein,
wir wissen nur nicht warum, wissen garnichts,
Wir lieben oder Hassen und schreien,
wir wissen nicht, was passiert, wissen garnichts,
weißt du wir sehen uns im Leben nicht ein
Ich dreh mich immer im Kreis denn so bin ich.
Schwimmen im Menschenmeer und sind doch allein
Ich glaube dass es besser geht denn sie wissen nicht was sie tun.

Und da bist du und du bist wunderschön
Ich spüre deine Wärme es könnte ewig so weitergehen.
Ich hör dich lachen ich kann in deine Augen sehen.
Das hier ist für immer und es ist wunderschön

2013
(20.08.)